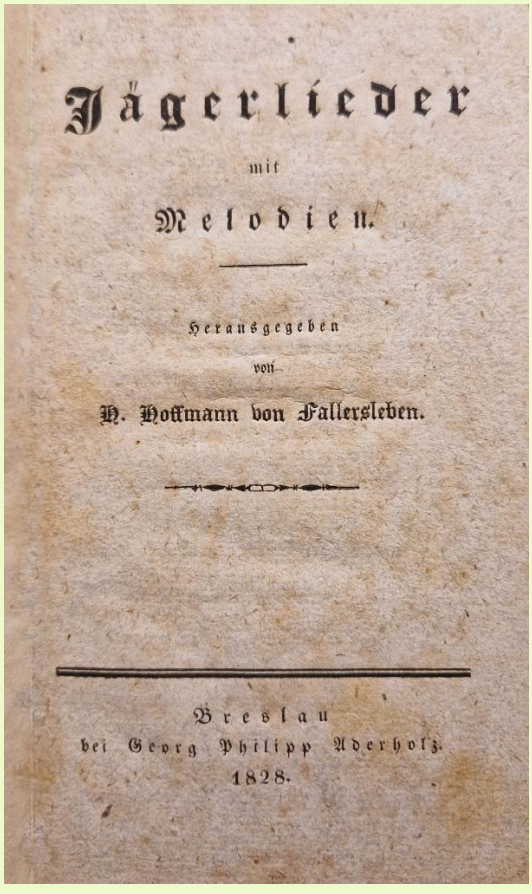
HOFFMANN VON FALLERSLEBEN, August Heinrich

A. H. HOFFMANN VON FALLERSLEBEN (1798–1874) nahm seinen Namenszusatz nach seinem Geburtsort Fallersleben an, um sich von dem alltäglichen Namen „Hoffman“ zu unterscheiden. Neben seiner Tätigkeit als Hochschullehrer für Germanistik wurde er insbesondere durch sein umfangreiches dichterisches Werk bekannt u. verfasste auch den Text der deutschen Nationalhymne. Zur Biographie vgl. Adalbert Elschenbroich (1914–1989), „Hoffmann von Fallersleben, Heinrich“. In: Neue Deutsche Biographie, Bd. 9 (1972), S. 421–423.


Jägerlieder
mit
Melodien.
Herausgegeben
von
H. Hoffmann von Fallersleben.
Breslau
bei Georg Philipp Aderholz.
1828.

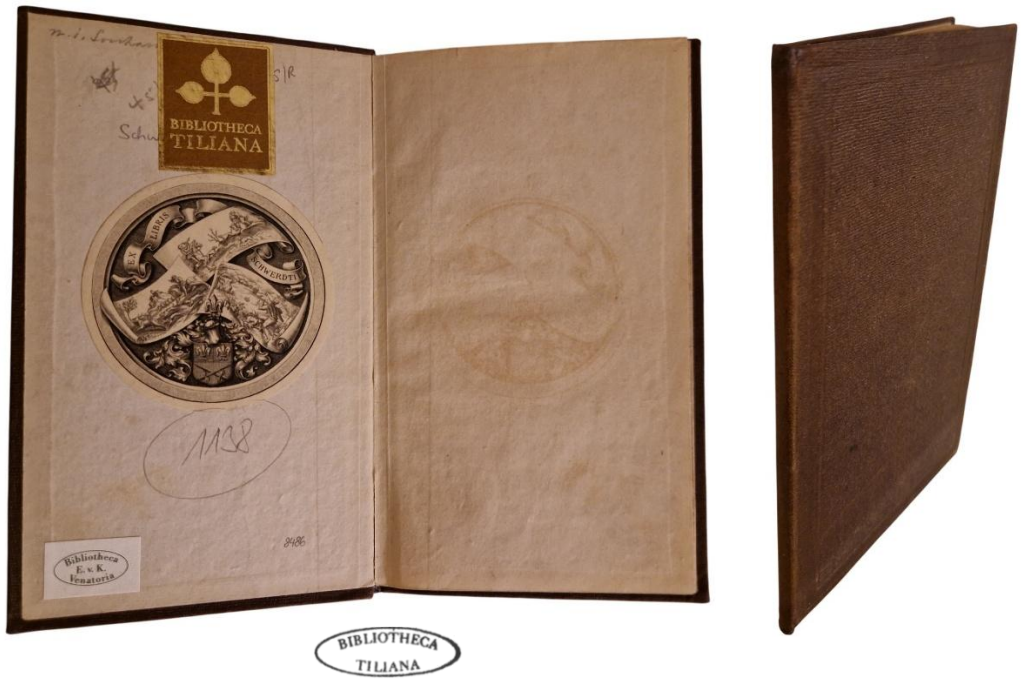
Jägerlied mit Melodien. Herausgegeben von H. Hoffmann von Fallersleben. Breslau bei Georg Philipp Aderholz. 1828.

Kl.-8°. 32 S.

Lwd. d. Zt.

Exemplar aus der Sammlung Schwerdt. Das entsprechende Exlibris (siehe die Abb. unter Knorring 476) auf dem Spiegel. Exemplar außerdem aus der „Bibliotheca Tiliana“ (Lindner-Auktion, 1138). Mit entsprechendem Exlibris auf dem Spiegel u. entsprechendem Bibliotheksstempel auf Titelrückseite u. letzter Seite.

Lindner 11.0977.01; nicht bei Souhart u. Mantel; Schwerdt I, 245; **Knorring 576, K 374**



Quelle:

Ekkehard von Knorring, Alte deutsche Jagdliteratur des 16.–19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Jagdbibliographie. Augsburg, Wißner-Verlag 2006. (Knorring)

Ekkehard von Knorring, Alte deutsche Jagdliteratur des 16.–19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Jagdbibliographie. – Supplement. Augsburg, Wißner-Verlag 2022. (Knorring S, K)